



BAUEN UND PLANEN

SEMINAR PRAXIS DER STÄDTEBAU- FÖRDERUNG I

GRUNDLAGENWISSEN

Zur Anerkennung bei der Architektenkammer eingereicht.
In Kooperation mit **die STEG AKADEMIE**

3. April 2019, Stuttgart | Seminarnr.: 2019-60861S

PRAXIS DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG I

- > Wie lässt sich eine städtebauliche Sanierungsmaßnahme nach §§ 136 ff. BauGB erfolgreich gestalten?
- > Antragstellung, Vorbereitende Untersuchungen, Sanierungsdurchführung
- > Verfahrenswahl: Vereinfachtes oder umfassendes Sanierungsverfahren?
- > Was sind förderfähige Maßnahmen gemäß der in Baden-Württemberg geltenden Städtebauförderungsrichtlinien?

Die städtebauliche Erneuerung ist eine strukturelle Daueraufgabe von Städten und Gemeinden. Sie hat das Ziel, auf der Grundlage des Baugesetzbuches die Erhaltung, Erneuerung und Entwicklung von Innenstädten, Stadt- oder Ortsteilzentren, vor allem mit zentralörtlicher Funktion, zu gewährleisten.

Insbesondere die städtebauliche Sanierungsmaßnahme stellt dabei ein bewährtes Instrumentarium dar, bei deren Vorbereitung und Durchführung allerdings zahlreiche rechtliche Vorschriften zu beachten sind - zu nennen sind hier neben dem Baugesetzbuch insbesondere die jeweiligen Förderrichtlinien der Länder.

INHALT

09:30 Uhr Seminarbeginn

- > Begrüßung und Seminareinführung
- > Städtebauförderung in Baden-Württemberg (Haberkorn)
 - Anforderungen, Herausforderungen und Förderschwerpunkte aus Landessicht

ca. 10:45 bis 11:00 Uhr Kommunikationspause

- > Vorbereitung und Durchführung von Sanierungsverfahren (Dr. Friesecke)
 - Ablauf Sanierungsverfahren anhand von Praxisbeispielen, Verfahrenswahl, rechtliche Grundlagen in der Sanierungsdurchführung, Beteiligung der Bürgerschaft

12:15 bis 13:15 Uhr Mittagspause

- > Fördertatbestände von A bis Z (Prof. Drixler und Dr. Friesecke)
 - Städtebauförderungsrichtlinien
 - Fördertatbestände erläutert anhand von Beispielen aus der Praxis

ca. 15:00 bis 15:15 Uhr Kaffeepause

- > Erfahrungsaustausch der Referenten mit den Teilnehmern (alle)
 - Klärung offener Fragen, Reflexion des Seminartages

17:00 Uhr Seminarende

DOZENTENTEAM

Dieter Haberkorn,
Ministerialrat a. D., zuletzt tätig im Referat Städttebauliche Erneuerung im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau

Dr. Frank Friesecke,
Geschäftsfeldleiter Stadterneuerung bei der STEG Stadtentwicklung GmbH, Stuttgart. Leiter der STEG Akademie, Lehrbeauftragter an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen und der Hochschule für Technik, Stuttgart

Prof. Dr.-Ing. Erwin Drixler
Fachbereichsleiter Bauservice der Stadt Offenburg.
Seit 1994 ist er Vorsitzender des Gutachterausschusses. In der Arbeitsgemeinschaft „Vermessung“ des Städtetags Baden-Württemberg leitet er den Arbeitskreis Bodenordnung. Honorarprofessor der Hochschule Karlsruhe - Technik und Wirtschaft



SEMINARZIEL

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden die (förder-)rechtlichen Grundlagen der städtebaulichen Erneuerung zu vermitteln. Sie verstehen anhand von Praxisbeispielen, wie komplexe städtebauliche Sanierungsmaßnahmen erfolgreich beantragt, eingeleitet und gesteuert werden. Sie erfahren welche Maßnahmen gemäß Städtebauförderrichtlinien gefördert werden können.

Das Seminar richtet sich an Personen, die erst seit Kurzem mit dem Sanierungsrecht und der Städtebauförderung konfrontiert sind (0-3 Jahre).

ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter/innen der Ämter für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Bauen und Finanzen; Aufsichts- und Fachbehörden, Planungsbüros, Sanierungsträger, Architekten, Ingenieure sowie Experten von Wohnungsunternehmen, Verbänden und Kammern.

KOSTEN

☰ TEILNAHMEGEBÜHR	270,00 EUR
☰ VERPFLEGUNG	29,00 EUR
☰ GESAMTKOSTEN	299,00 EUR

Nach Eingang der Anmeldung erhalten die Dienststellen eine Gebührenrechnung. Die Akademie geht davon aus, dass die Anstellungskörperschaften die Teilnahmegebühr sowie die Reisekosten übernehmen (im öffentlichen Dienst: vgl. § 23 Abs. 2 LRGB und VV).

SEMINARZEIT, -NUMMER UND -ORT

- 🕒 Mittwoch, 3. April 2019, 09:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Seminarnr.: 2019-60861S
- 📍 VWA-Bildungshaus, Wolframstr. 32; 70191 Stuttgart

ANMELDUNGEN

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne online entgegen:

🌐 www.w-vwa.de @ ZwickL@w-vwa.de

Württ. Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie e. V.

VWA-Bildungshaus | Postfach 10 54 53 | 70047 Stuttgart

Sie erreichen uns unter: 📞 0711 21041-0

Montag bis Donnerstag: 08:00 bis 18:00 Uhr

Freitag: 08:00 bis 16:00 Uhr

ANSPRECHPARTNER/INNEN

VWA-Bildungshaus

Lisa Zwick

📞 0711 21041-35 @ ZwickL@w-vwa.de

Alexander Kabus

📞 0711 21041-22 @ KabusA@w-vwa.de

RÜCKTRITT

Erfolgt ein Rücktritt bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, entfällt die Teilnahmegebühr. Geht die Mitteilung über einen Rücktritt später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei der Akademie ein, stellt diese den entstandenen Aufwand - in der Regel 80 % der Teilnahmegebühr - in Rechnung. Alternativ besteht die Möglichkeit, einen Gutschein in Höhe von 50 % der Teilnahmegebühr zu erhalten und diesen zu einem späteren Zeitpunkt bei der Anmeldung zu einem Seminar der Württ. VWA einzulösen. Bei Nichtteilnahme ohne Rücktritt vor Veranstaltungsbeginn ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.

ANREISE

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL/PARK & RIDE

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln bzw. die Nutzung der Park & Ride Parkplätze, z. B. Degerloch-Albstraße, Weilimdorf, Stgt.-Vaihingen (Österfeld).

BUS UND BAHN

Vom Hauptbahnhof Stuttgart mit der Buslinie 44 (Richtung Killesberg) oder mit den Stadtbahn Linien U5 (Richtung Killesberg), U6 (Richtung Gerlingen), U7 (Richtung Mönchfeld) und U15 (Richtung Stammheim) bis Haltestelle „Stadtbibliothek“, U12 (Richtung Remseck) bis Haltestelle „Budapester Platz“. Nähere Informationen zu den öffentlichen Verkehrsmitteln finden Sie unter 🌐 www.vvs.de

ZU FUSS

Vom Hauptbahnhof Stuttgart - Ausgang „Europaviertel“ - sind es ca. 15 Minuten Fußweg

PARKMÖGLICHKEITEN

Im Parkhaus „Milaneo“, Wolframstr. 35 oder „LB BW“, Am Hauptbahnhof 2 (beide gebührenpflichtig)

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

Stuttgart-Marketing GmbH

📞 0711 2228-100 @ hotels@stuttgart-tourist.de